



33 21 Brennpunkte kommunaler Grundstücksvergaben: Grundstücksverkauf vs. Erbbaurecht im Kontext der Konzeptvergabe

Online-Seminar
am 04.05.2021

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau
Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Trägerin:
Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung e.V. (DASL)

Die Schaffung von kostengünstigem Wohnraum ist in vielen Kommunen nach wie vor eine der größten und schwierigsten Aufgaben. Vor diesem Hintergrund haben Konzeptvergaben, bei denen kommunale Grundstücke für den Wohnungsbau nicht zum Höchstgebot, sondern auf der Grundlage von Konzeptausschreibungen vergeben werden, bundesweit an Bedeutung gewonnen. In diesem Zusammenhang wird verstärkt die Frage diskutiert, wie sich Kommunen einen langfristigen Zugriff auf Grundstücke sichern können, um ihren Verpflichtungen auch in Zukunft gerecht werden zu können. Zentrale Zielstellungen aus kommunaler Sicht sind die Vermeidung von Spekulation mit Grundstücken, die langfristige Sicherstellung der Handlungsmöglichkeiten und kommunalen Einflusses auf die Grundstücksnutzung. Vor diesem Hintergrund wird derzeit bundesweit diskutiert, ob Grundstücke überhaupt noch verkauft werden sollen oder ob die Vergabe von Erbbaurechten zu bevorzugen ist. Dabei stellen sich aber schwierige Fragen:

- Eignet sich das Erbbaurecht in allen Fällen und für alle Kommunen? Welche Hürden gibt es?
- Welche Vor- und Nachteile gegenüber dem Grundstücksverkauf bestehen im Einzelnen?
- Gibt es möglicherweise Zwischenlösungen zwischen Verkauf und Erbbaurecht?
- Was ist ein marktüblicher Erbbauzins?
- Wie wirkt sich das Erbbaurecht auf die Wohnungskosten aus?
- Was ist bei der Finanzierung zu beachten? Können Erbbaurechte verbilligt vergeben werden?

Dieses Online-Seminar richtet sich in besonderer Weise an Vertreter aus Kommunen und Grundstücksentwicklungsgesellschaften, die sich bereits im Prozess der Konzeptvergabe befinden und vertiefende Informationen zu den Prozessen nach der Vergabe im Konzeptverfahren und zur Grundstücksvergabe suchen.

REFERENT/INNEN

- Maurice Attenberger, GLS Bank
- Thorsten Kampe, Sachverständigenbüro Kampe
- Gernot Pohl, Stadt Kirchheim unter Teck
- Dr. Holger Weiß, LL.M., W2K Rechtsanwälte



Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail oder über unsere Website schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.isw-isb.de.

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt 150,00 EUR. Bei Buchung bis einschließlich 06.04.2021 erhalten Sie 10% Frühbucherrabatt auf die Teilnahmegebühr.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Anerkennungsverfahren bei der AKH, AKBW und AKNW sind derzeit noch nicht abgeschlossen.

Auskünfte: Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an David Ohnsorge (Fon 089-542706-20), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Fon 089-542706-0).

- 13:00** **Öffnung des virtuellen Veranstaltungsraums**
- 13:15** **Begrüßung und Einführung**
David Ohnsorge, ISW
- 13:30** **Konzeptvergabe im Eigentum oder im Erbbaurecht? Die Sicht des Stadtplaners**
Gernot Pohl, Stadt Kirchheim unter Teck
- 13:50 Fragen und Antworten
- 14:00** **Konzeptvergabe – aber wie? Vergabevarianten im Vergleich**
Dr. Holger Weiß, LL.M., W2K Rechtsanwälte
- 14:50 Fragen und Antworten
- 15:00** **Kaffeepause**
- 15:15** **Wertermittlung von Grundstücken im Erbbaurecht**
Thorsten Kampe, Sachverständigenbüro Kampe
- 16:15 Fragen und Antworten
- 16:25** **Zur Finanzierung von Eigentum und Erbbaurecht**
Maurice Attenberger, GLS Bank
- 16:55 Fragen und Antworten
- 17:05** **Resümee und Verabschiedung**
David Ohnsorge, ISW
- 17:15** **Ende des Online-Seminars**

Anmeldung: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | office@isw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Online-Seminar 33-21 an

Institution/Firma

Name, Vorname, Titel

Tätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie, ...)

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich möchte über zukünftige Fortbildungen per E-Mail informiert werden: () Ja Unterschrift: